



<https://blz.li/3zcv>

LEICHTATHLETIK: 14

KREISMEISTERTITEL FÜR FSV SARSTEDT

Veröffentlicht am 13.07.2022 um 11:55 von Redaktion LeineBlitz

Am Wochenende konnten die Leichtathleten der FSV Sarstedt über 250 Teilnehmer bei ihrer Sprint-Sprung-Staffel-Challenge sowie den gleichzeitig ausgetragenen Kreismeisterschaften der Altersklasse U16 und jünger begrüßen. Bei überwiegend guten Sommerwetter purzelten nur so neue Bestleistungen und es konnten 14 Kreismeistertitel erzielt werden. Gleich über drei Kreismeistertitel konnte sich Mikael Harutyunyan (M15) freuen. Zuerst steigerte er im Weitsprung seine persönliche Bestleistung (p.B.) auf 4,35m und sprintete anschließend die 100m in 13,41 sek. (p.B.). Im Hochsprung übersprang er seine Einstiegshöhe von 1,40m sehr souverän. Bei seinem nächsten Versuch über 1,43m sprang er so unglücklich ab, dass er mit dem Kopf gegen den Hochsprungständer knallte. Danach



Mikael Harutyunyan aus der FSV Sarstedt holte drei Kreismeistertitel, darunter den im Hochsprung.

musste er den Wettkampf verletzungsbedingt beenden. Auch Fabian Genth (M14) hatte mit einer Verletzung zu kämpfen: Im Weitsprung erzielte er trotzdem 4,50m und wurde Vizekreismeister. Im Hochsprung klappte die Einstiegshöhe von 1,25m zwar tadellos, aber die Schmerzen waren im Sprungbein zu groß, so dass er ebenfalls vorzeitig aufhören musste. Ein kleiner Trost war, dass er sich damit den Kreismeistertitel sichern konnte. Bennet Scharfenberg (M12) war an diesem Tag in Höchstform. Im Hochsprung verbesserte er seine persönliche Bestleistung um drei Zentimeter auf 1,31 m und konnte damit den Kreistitel für sich beanspruchen. Ebenso eine Verbesserung erzielte er im Weitsprung mit 4,26 m (Platz 2) und im 75 m-Sprint mit 11,9 sek. (Vorlauf) und 12,22 sek. (Finallauf). Armin Kollmeyer (M12) stellte sich trotz einer Knieverletzung dem Teilnehmerfeld. Im Weitsprung erreichte er mit 3,67 m den 6. Platz und qualifizierte sich im 75 m Sprint mit 12,08 sek. für den Finallauf, den er aufgrund der Knieverletzung nicht mehr bestritt. In seiner Lieblingsdisziplin, dem Hochsprung, musste er nach übersprungenen 1,20 m aufgeben. Jack Münker (M11) konnte mit seinen Ergebnissen sehr zufrieden sein. Im Weitsprung stellte auch er eine neue persönliche Bestleistung auf und holte sich damit den Vizetitel (3,70 m). Im Ballwurf schaffte er es mit sehr guten 33,00 m auch auf das Treppchen (Platz 3). In der jüngsten Altersklasse M 8 hatte Justus König seine Konkurrenz gut im Griff und sicherte sich in allen Disziplinen den Kreismeistertitel. Im Ballwurf ging es dabei denkbar knapp zu. Mit 26,50m (p.B.) lag er knapp vor Vereinskamerad Sverre Lauenstein, der 26,00m warf. Auf den weiteren Plätzen folgten ebenfalls alles FSV- Athleten. Dabei erzielte Niko Ludwig 21,50m, gefolgt von seinem sechsjährigen Bruder Noah Ludwig mit 20,50m und dem ebenfalls erst sechsjährigen Johann Würfel mit 18,00m. Aber auch die siebenjährigen Maximilian Baehre (13,50m) und Wettkampfneuling David Zang (11,50m) waren mit ihren Leistungen zufrieden. Beim Weitsprung gingen die Plätze auf dem Treppchen an Justus König mit 3,37m vor Sverre (3,15m) und Maximilian (3,10m). Niko (2,46m) lag auf den weiteren Plätzen vor Johann (2,26m), Noah (1,92m) und David (1,68m). Im Endlauf über 50m sprintete Justus in 8,79 sek. ins Ziel. Sverre Lauenstein erzielte mit 9,14 sek. einen guten dritten Platz. Im Vorlauf erzielten Johann 10,80 sek., Noah 11,10 sek. und David 11,96 sek. Bei den Mädchen waren mit Lilli Krüger, Leonie Scharfenberg und Lucy Münker gleich drei Athletinnen in der W 14 vertreten. Im Weitsprung flog Lilli auf gute 4,61m und sicherte sich mit deutlichen Vorsprung den Kreismeistertitel. Leonie erzielte gute 3,80m und Lucy haderte etwas mit ihrem Anlauf, so dass 3,43m das Endergebnis war. Beim 100m Sprint erreichten alle drei den Endlauf und Lilli wurde mit 14,09 sek. Vize-Kreismeisterin. Leonie sprintete in 15,16 sek. ins Ziel und Lucy folgte in 16,51sek. Für Lilli ging es nahtlos weiter zum Hochsprung, wo sie sich mit guten 1,30m ebenfalls den Vizekreismeistertitel sichern konnte. Lena Jedamzik (W13)

konzentrierte sich an diesem Tag ausschließlich auf den Weitsprung und stellte mit einer Weite von 3,53 m eine neue persönliche Bestleistung auf. Auch Lilit Korb (W12) konnte mit neuen Bestmarken in allen Disziplinen gute Platzierungen erzielen. Im Hochsprung erkämpfte sie sich mit 1,23 m den Vizetitel, sicherte sich im Weitsprung mit 3,78 m den 3. Platz und erreichte im 75 m-Sprint nach 12,21 sek. als Vierte die Ziellinie (Vorlauf 12,28 sek.). Für Mathilda Naumann (W10) sollte es an diesem Tag ebenfalls persönliche Bestleistungen regnen. Sowohl im Ballwurf (20,00 m - Platz 3) als auch im Weitsprung (3,38 m) konnte sie neue Bestmarken aufstellen. Im 50 m Sprint blieb die Uhr bei 9,25 sek. stehen. Die Altersklasse W 9 war fest in der Hand der FSV-Mädchen, die hier alle Kreismeistertitel unter sich ausmachten. Den Anfang machte Nike Grasse beim Weitsprung, wo sie sich mit 3,51m den Titel sicherte, gefolgt von Johanna König, die 3,37m weit sprang. Auch Wettkampfneuling Hannah Breitenstein (3,02m) und Lina Geide (2,83m) waren mit ihren Leistungen zufrieden. Den 50m-Sprint konnte im Finale Johanna in 8,82 sek. knapp vor Nike (8,85 sek) für sich entscheiden. Hannah folgte mit 9,96 sek. ins Ziel. Beim Ballwurf wusste Lina einmal mehr mit ihrer Wurfkraft zu überzeugen und sicherte sich mit 21,00m den Sieg. Johanna erreichte mit 16,50m (p.B.) ebenfalls einen Platz auf dem Treppchen und auch Hannah war mit ihren geworfenen 12,50m zufrieden. Jüngste FSV-Athletin war an diesem Tag Isabell Würfel (W8). Im Ballwurf erzielte sie mit 14,00m (p.B.) die gleiche Weite wie die Siegerin. Da aber ihr zweitweiteste Wurf etwas schlechter war, als bei der Siegerin, gewann sie den Vizekreismeistertitel. Zudem sprang sie gute 2,75m (p.B.) weit und lief im Endlauf nach 10,44 sek. ins Ziel (Vorlauf 10,29 sek., p.B.). Bei den abschließenden Staffelläufen war die FSV Sarstedt mit ihren Mannschaften ganz vorne dabei. Sowohl die weibliche U10-Staffel (Johanna König, Isabell Würfel, Hannah Breitenstein, Nike Grasse), als auch die männliche U10-Staffel (Sverre Lauenstein, Niko Ludwig, Maximilian Behre, Justus König) erliefen sich über 4 mal 50 Meter verdient den Kreismeister-Titel mit einer Zeit von 39,54 sek. bzw. 38,68 sek.. Die weibliche U16 4 mal 100m Staffel (Lucy Münker, Leonie Scharfenberg, Alea Klusmeier, Lilli Krüger) erliefen sich mit 60,20 sek. den Vize-Kreismeistertitel.